

Wertbehälter
Anforderungen, Klassifizierung und Methoden zur Prüfung des
Widerstandes gegen Einbruchdiebstahl
Sicherheitsschränke
Deutsche Fassung prEN 14450:2002

DIN
EN 14450

ICS 13.310

Einsprüche bis 2002-09-30

Entwurf

Secure storage units —
Requirements, classification and methods of test for resistance to burglary —
Secure safe cabinets;
German version prEN 14450:2002

Unités de stockage en lieux sûrs —
Prescriptions, classification et méthodes de test pour la résistance à l'effraction —
Compartiment de sécurité,
Version allemande prEN 14450:2002

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

— vorzugsweise als Datei per e-Mail an nam@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter <http://www.din.de/stellungnahme> abgerufen werden;

— oder in Papierform an den Normenausschuss Maschinenbau im DIN Deutsches Institut für Normung e.V., Postfach 71 08 64, 60498 Frankfurt/Main.

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab ... *)

*) Wird bei Herausgabe als Norm festgelegt.

Fortsetzung Seite 2
und 16 Seiten prEN

Normenausschuss Maschinenbau (NAM) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

**Documents**

Document Sharing Hub

Nationales Vorwort

Dieser Norm-Entwurf beinhaltet die Deutsche Fassung des vom Technischen Komitee 263 „Sichere Aufbewahrung von Geld, Wertgegenständen und Datenträgern“ des Europäischen Komitees für Normung (CEN) ausgearbeiteten prEN 14450:2002.

Die nationalen Interessen bei dessen Erarbeitung wurden vom Arbeitsausschuss „Geldschränke und Tresoranlagen“ im Fachbereich Geldschränke und Tresoranlagen des Normenausschusses Maschinenbau (NAM) im DIN wahrgenommen.

Die in Abschnitt 2 zitierte Europäische Vornorm ist als DIN V ENV-Norm mit gleicher Zählnummer veröffentlicht.

CEN TC 263

Datum: 2001-11

prEN 14450

CEN TC 263

Sekretariat: BSI

Wertbehältnisse — Anforderungen, Klassifizierung und Methoden zur Prüfung des Widerstandes gegen Einbruchdiebstahl — Sicherheitsschränke

Unités de stockage en lieux sûrs — Prescriptions, classification et méthodes de test pour la résistance à l'effraction — Compartiment de sécurité

Secure storage units — Requirements, classification and methods of test for resistance to burglary — Secure safe cabinets

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	3
Einleitung	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Definitionen.....	4
4 Klassifizierung und Anforderungen	5
4.1 Klassifizierung.....	5
4.2 Anforderungen	5
5 Technische Dokumentation	5
6 Probekörper	6
7 Angriffsprüfung mit Werkzeug	7
7.1 Angriffe mit Werkzeugen	7
7.1.1 Werkzeugliste	7
7.1.2 Prüfverfahren mit Werkzeugangriff	8
7.1.3 Zeitmessung	9
7.1.4 Prüflehren	9
7.2 Prüfungsablauf.....	10
7.2.1 Freistehende Sicherheitsschranke.....	10
7.2.2 Wand- und Bodeneinbauschranke	10
7.2.3 Berechnung des Widerstandes gegen Angriff mit Werkzeug	10
7.2.4 Abschluss einer Angriffsprüfung mit Werkzeug	11
8 Verankerungsprüfung.....	11
9 Prüfbericht	11
10 Kennzeichnung.....	12
Anhang A (informativ)	13

Vorwort

Dieses Dokument (prEN 14450:2002) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC263 „Sichere Aufbewahrung von Geld, Wertgegenständen und Datenträgern“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Einleitung

Es werden Prüfungen durchgeführt, deren Ergebnisse zur Klassifizierung des Widerstandswertes gegen Einbruchdiebstahl herangezogen werden. Die Klassifizierung des Widerstandes darf auch für den Aufbau von Sicherheitssystemen berücksichtigt werden. Dabei ist zu beachten, dass bei tatsächlichen Einbruchversuchen in Abhängigkeit vom Täter, von den Bedingungen am Tatort und der Verfügbarkeit von Werkzeugen mit erheblich längeren Zeiten zu rechnen ist als bei der Prüfung.

Diese Norm enthält keine Anforderungen für Prüfungen des Widerstandes gegen betrügerischen Zugriff.

Manuell durchzuführende Prüfungen sind vorgesehen. Die Ergebnisse und die Reproduzierbarkeit hängen von der Befähigung des Prüfungsteams ab.

ANMERKUNG Die Prüfungen sind nach dem jeweiligen Stand der Technik durchzuführen. Um möglichst gleichwertige Prüfergebnisse sicherzustellen, müssen die Prüflaboratorien nach EN 45 001 akkreditiert sein und regelmäßig an Audits, Ringversuchen und Veranstaltungen zum Austausch von Erfahrungen sowie an sonstigen geeigneten Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen teilnehmen.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm bildet die Grundlage für die Prüfung und Klassifizierung von Sicherheitsschränken.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikation nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

ENV 1300, *Wertbehältnisse — Klassifizierung von Hochsicherheitsschlössern nach ihrem Widerstand gegen unbefugtes Öffnen.*

3 Definitionen

Für diese Europäische Norm gelten die folgenden Definitionen:

3.1

Sicherheitsschrank

Behältnis, das seinen Inhalt gegen Einbruchdiebstahl schützt und das in geschlossenem Zustand über mindestens eine Innenseite von $\leq 1\text{m}$ verfügt. Der Zugriff auf einen Sicherheitsschrank erfolgt über eine abschließbare Tür oder einen abschließbaren Deckel.

3.2

Freistehender Schrank

Sicherheitsschrank, dessen Einbruchdiebstahlschutz nur auf den/der bei der Fertigung verwendeten Materialien und Konstruktion beruht und nicht auf Materialien, die beim Aufbau eingebaut oder hinzugefügt werden.

3.3

Wandeinbauschränk

Sicherheitsschrank, der zur Installation in eine Wand vorgesehen ist und dessen Einbruchdiebstahlschutz zum Teil auf der Wand/den Wänden und den während der Installation hinzugefügten Materialien beruht.

3.4

Bodeneinbauschränk

Sicherheitsschrank, der zur Installation in einem Boden vorgesehen ist und dessen Einbruchdiebstahlschutz zum Teil auf den während der Installation hinzugefügten Materialien beruht.

3.5

Arbeitszeit

Zeit, während der im Rahmen der Prüfung ein oder mehrere Werkzeuge benutzt werden, um eine Veränderung an dem Probekörper zu schaffen.

3.6

Bruttozeit

Zeit vom Beginn einer Prüfung bis zum Abschluss oder Abbruch einer Prüfung.

3.7

Einfassung

Material, das beim Einbau zum Schutz oder Verankern von Wand- und Bodeneinbauschränken hinzugefügt wird.

3.8

Werkzeugpunkt (TP)

Numerischer Wert, der einem Prüfwerkzeug zugeordnet wird.